

Bern, 17. Januar 2017

Medienmitteilung

Wettbewerb im Schienengüterverkehr stärken

FDP fordert mehr Mitwirkung für die Kantone

FDP. Die Liberalen will mehr Wettbewerb im Schienengüterverkehr ermöglichen. Was auf der Strasse durch die vielen verschiedenen Anbieter funktioniert, soll auch auf der Schiene wahr werden. Die von der Verkehrskommission beschlossene Rückweisung der Vorlage „Organisation der Bahninfrastruktur“ (OBI) an den Bundesrat soll im gesamten Schienenverkehr Diskriminierungspotenziale verringern und die Ausgliederung von SBB Cargo in die Wege leiten. Dies forderte die FDP bereits in der Vernehmlassung zur jetzigen OBI-Vorlage.

OBI ist vorgesehen, um in der Bahninfrastruktur die Diskriminierungspotenziale zu reduzieren und faire Rahmenbedingungen im Schienenverkehr insgesamt zu gewährleisten. Die Gesetzesvorlage entspricht jedoch nicht dieser Zielsetzung und weist diverse weitere Mängel auf. Darum hat die FDP einen Antrag auf Rückweisung der Vorlage an den Bundesrat eingereicht, welchem die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrates (KVF-N) Folge gab. Wir fordern insbesondere, dass SBB Cargo aus der Struktur der SBB AG ausgegliedert wird. Damit wird ihr mehr unternehmerische Freiheit eingeräumt und die Interessen des Güterverkehrs werden höher gewichtet. Ebenfalls kann sich so die SBB auf ihr Kerngeschäft, den Personenverkehr, konzentrieren.

Mitwirkungsrechte stärken

Ebenfalls fordern wir mehr Mitwirkungsrechte für die betroffenen Akteure (beispielsweise die Kantone) bei der Festlegung von zentralen Systemaufgaben wie der Tarifgestaltung im Personenverkehr. Auch braucht es die gleichen Rechte im Güterverkehr, damit systemrelevante Dienstleistungen klar geregelt sind und Missbräuche verhindert werden können. Die FDP wird sich dafür einsetzen, dass die grosse Kammer der Empfehlung ihrer Kommission folgt und die Vorlage zurückweist. Dies ist eine grosse Chance, um für den gesamten Schienenverkehr und ganz speziell für den Schienengüterverkehr die nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen, um im hart umkämpften Markt zu bestehen.

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt – **aus Liebe zur Schweiz.**

Kontakte

- › Thierry Burkart, Nationalrat, 079 828 55 81
 - › Georg Därendinger, Kommunikationschef, 079 590 98 77
 - › Arnaud Bonvin, Pressesprecher Westschweiz, 079 277 71 23
-

Die FDP ist seit 1848 der Garant des Erfolgsmodells Schweiz. Wir sichern dank unserer Wirtschaftskompetenz dem Standort Schweiz optimale Rahmenbedingungen, damit Arbeitsplätze erhalten und geschaffen werden. Und wir stehen ein für die bilateralen Verträge, aber gegen einen EU-Beitritt.